

Antrag

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



06.04.2022

Nahverkehr in der Au und Untergiesing optimieren: Bahnhalt am Kolombusplatz möglich?

Der Kolombusplatz ist für den öffentlichen Nahverkehr in München ein wichtiger Knotenpunkt. Neben mehreren Buslinien verkehren dort auch vier U-Bahn-Linien. Um den überörtlichen Nahverkehr von und in die dortigen Stadtteile Au und Untergiesing zu optimieren und den schnellen Übergang zu den vorhandenen ÖPNV-Angeboten zu erleichtern, wäre ein Bahnhalt „Kolombusplatz“ für die hier sowieso schon verkehrenden Regionalzüge von großem Vorteil. Die Stadtverwaltung wird deshalb gebeten zu prüfen, ob die Einrichtung eines Bahnhaltepunktes an dieser Stelle grundsätzlich möglich ist, welche baulichen Rahmenbedingungen geschaffen werden müssten und Kosten in welcher Größenordnung dabei entstehen würden.

Begründung

Ein Bahnhalt am Kolombusplatz wäre eine große Verbesserung für die Vernetzung des überörtlichen Personennahverkehrs mit dem Münchner ÖPNV. Die gilt vor allem für diejenigen Reisenden, die sonst auf der Strecke bis zum Hauptbahnhof mitfahren müssen, auch wenn sie eigentlich gar nicht bis dorthin müssten. Bei einem Halt der Züge am Kolombusplatz bestünde hingegen ein direkter Übergang zur U-Bahn in mehrere Richtungen. So würde der ÖPNV in München weiter optimiert und es könnten unnötige Umwege eingespart werden.

Manuel Pretzl (Initiative)

Fraktionsvorsitzender

Hans-Peter Mehling

Stadtrat